



Tölzer Land

Bayerns Bilderbuch-Land



Bayern®

Schutzgebühr € 1,-

Wandertouren

Zwischen München und den Alpen

www.toelzer-land.de

Informationen

Vorschläge für Wanderungen und Bergtouren im Tölzer Land

Liebe Wander- und Bergfreunde!

Willkommen im schönen Tölzer Land mit seinen vielen abwechslungsreichen Wandermöglichkeiten.

Wir haben Ihnen in dieser Broschüre eine kleine Auswahl zusammengestellt, die für jeden Anspruch etwas beinhaltet.

Auf Zeitangaben wurde bewusst verzichtet, denn jeder bestimmt sein Tempo selbst und auch eine Einkehr oder kurze Verschnaufpause gehören dazu. Bei den Wanderungen handelt es sich um Halbtagestouren, und bei den Bergwanderungen oft um Tagestouren.

Wanderkarten erhalten Sie von den verschiedensten Kartenverlagen im Buchhandel oder fragen Sie bei Ihrer zuständigen Tourist-/Gästeperson bzw. beim Verkehrsamt nach. Weitere Vorschläge für Wandertouren im Tölzer Land sowie einen Tourenplaner finden Sie im Internet unter www.tourenportal.toelzer-land.de.

Bitte denken Sie beim Bergwandern stets an richtige Bekleidung (festes Schuhwerk!), ausreichende Verpflegung (Trinken!) und die notwendigen Bergutensilien und achten Sie bereits bei der Planung Ihrer Wanderung auf den Wetterbericht. Bitte hinterlassen Sie bei Ihrem Vermieter das Wanderziel, für alle Fälle.... und informieren Sie sich vorab über die Ruhetage der Berghütten!

Impressum:

Herausgeber: Tölzer Land Tourismus
im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Prof.-Max-Lange-Platz 1, 83646 Bad Tölz
Tel.: 0 80 41 / 50 52 06
Fax: 0 80 41 / 50 53 75
E-Mail: info@toelzer-land.de
Internet: www.toelzer-land.de

Konzeption,

Gestaltung:

werbe-team, Heinz Krug,
Gaißbacher Straße 37, 83646 Bad Tölz

Fotos:

Archiv Tölzer Land Tourismus (Hubert Walther)

Panoramakarte:

Studio Kramer, München

Druck:

Druckhaus Weber, Bad Tölz

Informationen

Viele der Ausgangspunkte für Ihre Wanderungen sind mit dem ÖPNV (Öffentlicher Personen-Nahverkehr) zu erreichen. Informationen: www.rvo-bus.de; www.mvv-muenchen.de; www.bahn.de; www.bayerischeoberlandbahn.de

Für weitere Fragen, Wünsche und Anregungen stehen wir wie auch die nachfolgenden Tourist-/ Gästeinformationen und Verkehrsämter zur Verfügung. Passende Unterkünfte und Infos finden Sie auf www.toelzer-land.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erholung beim Wandern durch's Tölzer Land – Bayerns Bilderbuchland!



Ihr Tölzer Land Tourismus

Haftungsausschluss: Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art im Zusammenhang mit den aufgeführten Tourenvorschlägen. Dies gilt insbesondere für den Zustand der Wege. Die Benutzung der Straßen und Wege erfolgt ausschließlich in Eigenverantwortung!

Irrtum und Änderungen vorbehalten!

Bad Heilbrunn Gästeinformation,
Wörnerweg 4, 83670 Bad Heilbrunn,
Tel.: 0 80 46 / 3 23, Fax: 0 80 46 / 82 39,
www.bad-heilbrunn.de

Bad Tölz Tourist-Information,
Max-Höfler-Platz 1, 83646 Bad Tölz,
Tel.: 0 80 41 / 78 67-0, Fax: 0 80 41 / 78 67-56
www.bad-toelz.de

Benediktbeuern Gästeinformation,
Prälatenstr. 3, 83671 Benediktbeuern,
Tel.: 0 88 57 / 2 48, Fax: 0 88 57 / 94 70,
www.benediktbeuern.de

Bichl Fremdenverkehrsverein,
Am Weiherdamm 2, 83673 Bichl,
Tel.: 0 88 57 / 4 88, Fax: 0 88 57 / 69 78 38,
www.bichl.de

Informationen

Dietramszell Gemeindeverwaltung,
Am Richteranger 10, 83623 Dietramszell,
Tel.: 0 80 27 / 90 58-0, Fax: 0 80 27 / 90 58 23
www.dietramszell.de

Egling Gemeindeverwaltung,
Münchener Str. 2, 82544 Egling,
Tel.: 0 81 76 / 9 31 20, Fax: 0 81 76 / 93 12 12
www.egling.de

Eurasburg Gemeindeverwaltung,
Beuerberger Str. 10, 82547 Eurasburg,
Tel.: 0 81 79 / 9 47 60, Fax: 0 81 79 / 94 76 29
www.eurasburg.de

Gaißach Gemeindeverwaltung,
Bahnhofstraße 8, 83674 Gaißach,
Tel.: 0 80 41 / 80 47-15, Fax: 0 80 41 / 80 47-09
www.gaissach.de

Geretsried Stadtverwaltung,
Karl-Lederer-Platz 1, 82538 Geretsried,
Tel.: 0 81 71 / 62 98-87, Fax: 0 81 71 / 62 98-78
www.geretsried.de

Greiling Fremdenverkehrsverein,
Sachsenkammer Str. 18, 83677 Greiling,
Tel.: 0 80 41 / 4 15 75, Fax: 0 80 41 / 4 15 75
www.gemeinde-greiling.de

Icking Gemeindeverwaltung,
Mittenwalder Str. 6, 82057 Icking,
Tel.: 0 81 78 / 92 00-0, Fax: 0 81 78 / 92 00 50
www.icking.de

Jachenau Gästeinformation,
Dorf 51 1/2, 83676 Jachenau,
Tel.: 0 80 43 / 91 98 91, Fax: 0 80 43 / 4 13
www.jachenau.de

Kochel am See Tourist Info,
Bahnhofstr. 23, 82431 Kochel am See,
Tel.: 0 88 51 / 3 38, Fax: 0 88 51 / 8 44,
www.kochel.de

Informationen

Königsdorf

Gemeindeverwaltung,
Hauptstr. 54, 82549 Königsdorf,
Tel.: 0 81 79 / 93 12-0, Fax: 0 81 79 / 93 12-22,
www.gemeinde-koenigsdorf.de

Lenggries

Gästeinformation,
Rathausplatz 2, 83661 Lenggries,
Tel.: 0 80 42 / 50 18-0, Fax: 0 80 42 / 50 18-10,
www.lenggries.de

Münsing

Gemeindeverwaltung,
Weipertshausener Str. 5, 82541 Münsing,
Tel.: 0 81 77 / 93 01 93, Fax: 0 81 77 / 93 01 99,
www.muensing.de

Reichersbeuern

Gemeindeverwaltung,
Tölzer Straße 12, 83677 Reichersbeuern,
Tel.: 0 80 41 / 78 22-0, Fax: 0 80 41 / 78 22-20
www.reichersbeuern.de

Sachsenkam

Fremdenverkehrsverein,
Holzkirchner Straße 25, 83679 Sachsenkam,
Tel.: 0 80 21 / 76 08, Fax: 0 80 21 / 76 08
www.sachsenkam.com

Schlehdorf

Fremdenverkehrsverein,
Unterauer Straße 1, 82444 Schlehdorf,
Tel.: 0 88 51 / 4 84, Fax: 0 88 51 / 6 15 97 78,
www.urlaub-in-schlehdorf.de

Wackersberg

Gemeindeverwaltung,
Bachstr. 8, 83646 Wackersberg,
Tel.: 0 80 41 / 7 99 28-0, Fax: 0 80 41 / 7 99 28-29
www.wackersberg.de

Walchensee

Tourist Info,
Ringstr. 1, 82432 Walchensee,
Tel.: 0 88 58 / 4 11, Fax: 0 88 58 / 2 75,
www.walchensee.de

Wolfratshausen

Rathaus Wolfratshausen, Bürgerbüro
Marienplatz 1, 82515 Wolfratshausen,
Tel.: 0 81 71 / 2 14-0, Fax: 0 81 71 / 2 14-252
www.wolfratshausen.de

K a r w e n d e l g e b i r g e

Wettersteingebirge

Zugspitze



Schafreuter 2100m
Jochberg 1567 m
Rabenkopf 1559 m
Herzogstand 1731m
Heimgarten 1790m

Juifen 1987m
Demmeljoch 1923m

Geierstein 1491 m

Rechelkopf

Reichersbeuern

Sachsenkam

Kloster Reutberg

Otterfing

Sylvenstein-See

Jachen

Wegscheid

Lenggries

Gaißbach

Greiling

Kirchbichl

Diétramszell

Kloster

Endthausen

Jachental

Arzbach

Wackersberg

Bad Tölz

Oberfischbach

Bairawies

Humbach

Moosham

Thanning

Benediktenwand 1801m

Brauneck 1555m

Zwiesel 1348m

Blomberg 1248m

Stallauer Weiher

Buchberg

Schönrain

Königsdorf

Geretsried

Ascholding

Deining

Jachenau

Benediktbeuern

Kloster

Bichl

Loisach

Bad Heilbrunn

Königsdorf

Geretsried

Wolfratshausen

Egling

Walchensee

Jochberg 1567 m

Rabenkopf 1559 m

Kesselberg

Benediktbeuern

Kloster

Bichl

Königsdorf

Geretsried

Wolfratshausen

Egling

Urfeld

Kochel am See

Kochelsee

Benediktbeuern

Kloster

Bichl

Königsdorf

Geretsried

Wolfratshausen

Egling

Kochel am See

Kochelsee

Benediktbeuern

Kloster

Bichl

Königsdorf

Geretsried

Wolfratshausen

Egling

Schlehdorf

Großweil

Sindelsdorf

Penzberg

Iffeldorf

Ostersee

Degerndorf

Münsing

Icking

Freilichtmuseum

Großweil

Sindelsdorf

Penzberg

Iffeldorf

Ostersee

Degerndorf

Münsing

Icking

Habach

Ostersee

St. Heinrich

Ambach

Holzhausen

Berg

von Garmisch

Riegsee

von Weilheim

Murnau

Ostersee

St. Heinrich

Seeshaupt

Ambach

Berg

Tourenübersicht

- 1** Münsing bietet zwei leichte Wanderungen an. Einen Rundweg über Schwabbruck und den Buchsee, und einen kleinen Rundweg in Degerndorf und um Sonderham.
- 2** Ammerland ist ein malerischer Ferien- und Erholungsort am Ostufer des Starnberger Sees. Die Wanderung eröffnet Ausblicke auf den See aber auch geschichtlich Interessantes der Region.
- 3** Wolfratshausen: Hier gibt es eine schöne Rundwanderung vom Bahnhof über die historische Altstadt, an der Loisach, dem Kanal und Waldram zurück zum Ausgangspunkt.
- 4** In Geretsried wird eine Wanderung mit tollem Bergblick, zum Bibi-see und eine Route in den dörflichen Ortsteil Gelting angeboten.
- 5** Von Bad Heilbrunn über den aussichtsreichen Buchberg nach Bad Tölz und mit dem Bus wieder zurück führt diese leichte Wanderung.
- 6** Eine leichte Wanderung von der Jachenau zum Walchensee führt am Ostufer des malerisch gelegenen Bergsees vorbei.
- 7** Ein leichter Rundwanderweg von Benediktbeuern oder Kochel am See ausgehend, über Wiesen und Waldwege und durch das herrliche Loisach-Kochelsee-Moor.
- 8** Auf den Blomberg (1248 m) und Zwiesel führt diese leichte Bergwanderung und eröffnet schöne Aussichten in das Alpenvorland, auf Starnberger- und Ammersee.
- 9** Die Wanderung um den Kirchsee wird von Sachsenkam aus gestartet. Sie führt ab dem Kloster Reutberg am Nordufer des Kirchsees entlang. Über den Kogler Weiher geht es wieder zurück an den Ausgangspunkt.
- 10** Diese Tour führt auf den höchsten Berg des Tölzer Landes, den Schafreuter (2100 m), und erfordert eine gute Kondition. Belohnt wird die Anstiegs mühe mit hochalpinen Ausblicken.
- 11** Von Arzbach aus durch das herrliche Längental gelangt man auf dieser lohnenswerten Bergwanderung über das Brauneck (1555 m) nach Lenggries.
- 12** Von Benediktbeuern oder der Jachenau aus erreicht man auf dieser anspruchsvollen Bergwanderung die Benediktenwand (1801 m).
- 13** Pessenbach oder die Jachenau sind Ausgangspunkte auf den Rabenkopf (1559 m), den auch der Maler Franz Marc erwanderte und hoch oben ein zu bestaunendes Gemälde hinterließ.
- 14** Auf den Herzogstand (1731 m) und Heimgarten (1790 m) kommt man bei dieser Tagestour mit traumhaftem Blick und Abstiegs möglichkeit zum Walchensee.
- 15** Das Ziel dieser Tagestour sind die westlich von Lenggries gelegenen Gipfel Geierstein (1491 m) und Fockenstein (1562 m).
- 16** Von der Kesselbergpasshöhe zum Jochberg (1567 m) oder zur Jocher-Alm. Zurück über Sachenbach am Walchensee entlang.
- 17** Von Königsdorf durch das Rottachmoor nach Rothenrain und auf dem Rundweg mit Ausblicken in die Voralpen wieder zurück.



Berghütten und Almen



Aueralm

Tour 15

- Anschrift:* 83707 Bad Wiessee, Tel.: 0 80 22 / 8 36 00
www.aueralm.de
- Geöffnet:* 1. Mai bis 30. Okt. tägl. von 8.30 - 19.00 / 1. November - 30. April Montag Ruhetag - Betriebsferien von ca. 15. November - 25. Dezember
- Übernachtung:* keine
- Aufnahmekapazität:* 50 Sitzplätze
-



Bayern-Hütte

Tour 11

- Anschrift:* 83661 Lenggries Tel. 0 80 42 / 89 73 oder 39 83
www.bayern-huette.de
- Geöffnet:* ganzjährig, bei Revision der Bergbahn geschl.
- Übernachtung:* 48 Betten, teilweise Lager
- Aufnahmekapazität:* 160 Sitzplätze
-



Berggasthof Blomberghaus

Tour 8

- Anschrift:* Am Blomberg 1, 83646 Wackersberg
Telefon: 0 80 41 / 64 36, Fax: 0 80 41 / 73 07 31,
www.blomberghaus.de
- Geöffnet:* ganzjährig, Mitte November bis Mitte Dezember geschlossen!
- Übernachtung:* 64 Gesamtbetten, 10 Doppelzimmer, 5 Einzelzimmer, 3 Bettenlager mit 9/13/17 Betten
- Aufnahmekapazität:* 200 Sitzplätze innen, 450 Sitzplätze außen
- Sanitär:* 8 Zimmer mit Dusche, Bad/WC, restliche Zimmer mit Gemeinschaftsbad
- Sonstiges:* 1 Aufenthaltsraum
-



Brauneck-Haus (DAV-Hütte)

Tour 11

- Anschrift:* 83661 Lenggries, Tel.: 0 80 42 / 87 86
Fax: 50 38 74, www.brauneckgipfelhaus.de
- Geöffnet:* ganzjährig, bei Revision der Bergbahn geschl.
- Übernachtung:* 89 Betten, teilweise Lager
- Aufnahmekapazität:* 130 Sitzplätze innen, 150 Sitzplätze außen

Berghütten und Almen

Denk-Alm

Tour 15

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 27 70
Geöffnet: ganzjährig, Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
Übernachtung: keine
Aufnahmekapazität: 60 Sitzplätze

Florianshütte

Tour 11

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 89 00
Fax: 0 80 42 / 97 81 20, www.florianshuetten.de
Geöffnet: ganzjährig, Montag und Dienstag Ruhetag, bei
Revision der Bergbahn geschlossen!
Übernachtung: 42 Betten
Aufnahmekapazität: 80 Sitzplätze innen, 100 Sitzplätze außen

Heimgartenhütte

Tour 14

Anschrift: 82441 Ohlstadt, Telefon: 0171 / 9 50 77 87
Geöffnet: täglich von Fronleichnam bis Mitte Oktober.
Übernachtung: keine
Aufnahmekapazität: 20 Sitzplätze innen, 50 Sitzpl. auf der Terrasse

Berggasthaus Herzogstand

Tour 14

Anschrift: Familie Zauner jun., Herzogstand 24,
82431 Kochel am See, Tel.: 0 88 51 / 2 34,
Fax: 2 44, www.berggasthaus-herzogstand.de
Geöffnet: ganzjährig, bei Revision der Bergbahn geschl.
Übernachtung: nur mit Voranmeldung: 1 4-Bett-Zimmer, 1 Drei-
bettzimmer, 9 Doppelzimmer, 50 Matratzenlager
Aufnahmekapazität: 200 Sitzplätze innen, 300 Sitzplätze außen

Jocher-Alm (Jochberg)

Tour 16

Anschrift: Familie Oswald, Seppenbauernhof, Sachenbach 2
83676 Jachenau, Telefon: 0178 / 4 47 55 74,
www.seppenbauernhof.de
Geöffnet: Ende Mai bis Mitte Oktober, Montag Ruhetag
Übernachtung: keine



Berghütten und Almen



Kirchstein-Hütte

Tour 11

Anschrift: 83646 Wackersberg, Telefon: 01 72 / 8 52 77 95
privat: 0 80 42 / 33 13, www.kirchsteinhütte.de
Geöffnet: ganzjährig, Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Übernachtung: 39 Betten
Aufnahmekapazität: 60 Sitzplätze



Kot-Alm

Tour 11

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 25 95 oder
15 38, Fax: 15 38, www.kotalm-brauneck.de
Geöffnet: ganzjährig, Montag Ruhetag (Sommer),
bei Revision der Bergbahn geschlossen!
Übernachtung: 35 Betten, teilweise Lager
Aufnahmekapazität: 80 Sitzplätze



Lenggrieser Hütte (DAV-Hütte), Seekar

Tour 15

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 01 75 / 5 96 28 09
www.lenggrieser-huette.de
Geöffnet: ganzjährig, Dienstag Ruhetag,
Übernachtung: 52 Betten nur Lager
Aufnahmekapazität: 70 Sitzplätze



Orterer-Alm

Tour 13

Anschrift: 82431 Kochel am See – Ort, Tel.: 0 88 51 / 74 20
Geöffnet: Almbetrieb von Juni bis Oktober. Am Samstag /
Sonntag bei schönem Wetter Abgabe von hofei-
genen Produkten



Oswaldhütte (Vorderriß)

Tour 10

Anschrift: Rißbachtal/Vorderriß, Tel.: 0 80 45 / 91 59 35
Geöffnet: und bewirtschaftet von Mai bis Anfang Oktober,
Freitag Ruhetag, Nov. bis April geschlossen!
Übernachtung: keine
Aufnahmekapazität: 15 Sitzplätze

Berghütten und Almen

Panoramarestaurant **Tour 11**

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 50 12 50
Fax: 0 80 42 / 97 30 35
www.panoramarestaurant-brauneck.de

Geöffnet: ganzjährig, bei Revision der Bergbahn geschl.

Übernachtung: keine

Aufnahmekapazität: 230 Sitzplätze innen, 200 Sitzplätze außen

Quenger-Alm (Brauneck) **Tour 11**

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 29 34
www.quenger-alm.de

Geöffnet: ganzjährig, Montag Ruhetag (Sommer),
bei Revision der Bergbahn geschlossen!

Übernachtung: 30 Betten, teilweise Lager

Aufnahmekapazität: 35 Sitzplätze

Reiseralm (Brauneck) **Tour 11**

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 83 02
www.reiseralm.de

Geöffnet: ganzjährig, Montag Ruhetag

Übernachtung: 12 Betten nur Lager

Aufnahmekapazität: 50 Sitzplätze

Staffel-Alm **Tour 13**

Anschrift: 83676 Jachenau, Telefon: 0 80 43 / 3 73

Geöffnet: Almbetrieb von Anfang Juni bis Anfang Oktober.

Sonstiges: Abgabe von hofeigenen Produkten

Stie-Alm (Idealhang-Hütte, Käserei) **Tour 11**

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 23 36
Fax: 0 80 42 / 80 21, www.stie-alm.de

Geöffnet: ganzjährig, bei Revision der Bergbahn geschl.

Übernachtung: 110 Betten, teilweise Lager

Aufnahmekapazität: 150 Sitzplätze



Berghütten und Almen



Strasser-Alm (Brauneck)

Tour 11

Anschrift: 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 31 23
Geöffnet: August bis April, bei Revision der Bergbahn geschlossen
Übernachtung: keine
Aufnahmekapazität: 80 Sitzplätze außen, 30 innen



Tölzer Hütte (Brauneck)

Tour 11

Anschrift: Fam. Walther, Tölzer Hütte, Postfach Brauneck, 83661 Lenggries, Telefon: 0 80 42 / 87 32
Fax: 0 80 42 / 97 82 55, www.toelzerhuette.de
Geöffnet: ganzjährig, bei Revision der Bergbahn geschl.
Übernachtung: keine
Aufnahmekapazität: 90 Sitzplätze



Tölzer Hütte (DAV Hütte), Schafreuter

Tour 10

Anschrift: A-6215 Hinterriß, Tel.: 00 43 / 66 41 / 80 17 90
Geöffnet: von Mitte Mai bis Mitte Oktober
Übernachtung: 62 Betten, 30 Lagerplätze
Aufnahmekapazität: 80 Sitzplätze



Tutzinger Hütte (DAV-Hütte)

Tour 12

Anschrift: 83671 Benediktbeuern, Tel.: 01 75 / 1 64 16 90
www.dav-tutzinger-huette.de
Geöffnet: von Anfang Mai bis Anfang November und in den Weihnachtsferien
Träger: DAV Sektion Tutzing e. V.
Übernachtung: 63 Matrazenlager, 28 Bettenlager
Aufnahme: Einzelgäste, Gruppen, Familien, Schulklassen
Sonstiges: 2 Waschräume, mit Dusche, 2 Speise-/Aufenthaltsräume



Waldherralm

Tour 8

Anschrift: Café/Gasthof, Lehen 14, 83646 Wackersberg
Telefon: 0 80 41 / 95 20, Fax: 0 80 41 / 48 47
www.waldherralm-wackersberg.de
Geöffnet: ganzjährig von 10:00 - 22:00 Uhr, Ruhetage
Januar-Juni: Montag und Dienstag

Auf DAV-Hütten Schlafsack empfohlen!

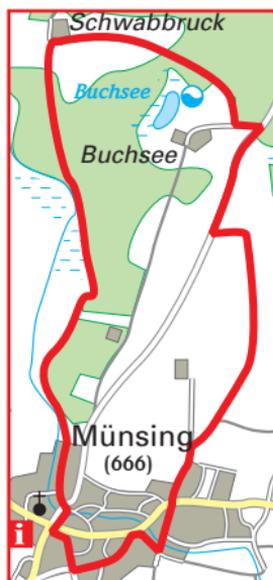
Sämtliche Alpenvereinshütten finden Sie im Internet unter www.alpenverein-muenchen-oberland.de

Münsing – Schwabbruck – Buchsee – Münsing

Länge: ca. 8 km – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Wir beginnen am Sportplatz in Münsing, den Fußballplatz entlang in Richtung Kirche. Hier überqueren wir die Hauptstraße und gehen die Straße am Kirchberg bis zur Schwabbrucker Straße. Hier links bis zu dem einzelnen Bauernhof Schwabbruck.
- ➔ Wir bleiben auf der Teerstraße bis wir rechts zum Buchsee kommen. Vor dem Gehöft geht es links, vorbei an Hügelgräbern, auf die Teerstraße. Diese gehen wir in Richtung Süden auf Münsing zu. Am zweiten Weg links abbiegen und diesem nach Süden Richtung Münsing folgen.
- ➔ In Münsing die Hauptstraße überqueren und geradeaus bis zur Grondlergasse. Hier rechts bis zur Kreuzung am Maibaum, dort links abbiegen in den Hauserweg. Rechts am Wegkreuz vorbei die Degerndorfer Straße überqueren und schon ist der Ausgangspunkt vor uns.

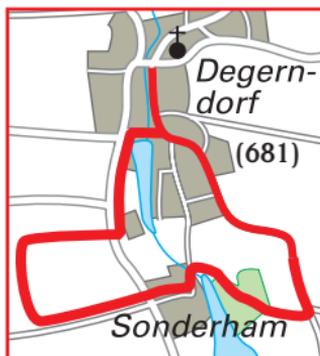


Rundweg Degerndorf

Länge: ca. 4 km – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Wir starten am Parkplatz beim Maibaum auf der Dorfstraße Richtung Süden. Beim Pumpenhaus oberhalb des Sonderhamer Weihers rechts von der Teerstraße auf den Kiesweg abbiegen und durch den Daxeger.
- ➔ Am Ende des Weges links durch Sonderham bis zur Hauptstraße und diese geradeaus überqueren. Nach ca. 400 m rechts zur Maria-Dank-Kapelle auf den »Fürst Tegernberg« abbiegen und auf den Hauptweg in Richtung Degerndorf zurück. An der Hauptstraße links ins Dorf, erste Möglichkeit rechts am Weiher vorbei. Nach dem kleinen Anstieg links und es sind nur noch ein paar Meter bis zum Ausgangspunkt.



Länge: ca. 10 km – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Parkmöglichkeit ca. 100 m östlich des Gasthauses Gerer. Nach dem Dammhirsch-Wildgatter in den ganz linken Waldweg einbiegen. Nach ca. 600 m Ruhebänk links liegen lassen und auf befestigtem Weg bis zur Gehöftgruppe Reichenkam.
- ➔ In Reichenkam den »Rothenhof« rechts umgehen und auf einem Fußweg nach Süden in den Wald. Weiter bis zum Wegweiser »Kirchberg 1 km«. Nun über die Holzbrücke beim Bach wieder aufwärts, eine Lichtung links liegen lassen. Weiter Richtung Süden kann man bald die Holzhauser Kirche erkennen.
- ➔ Die Gehöftgruppe »Pfaffenkam« bleibt rechts liegen, wir überqueren die Straße und gehen den Kirchberg hinauf und genießen den Blick auf Berge und See.
- ➔ Nun direkt nach Süden durch den »Webergarten« dem Wiesenweg folgend zum Schlossgut Oberambach, dort biegen wir rechts ein in die wunderschöne Lindenallee, die uns hinab zum See führt.
- ➔ Am See gehen wir rechts, Richtung Norden den herrlichen Uferweg entlang bis zum Dampfersteg in Ammerland. Alte Jugendstil-Villen, Schiffhütten, Freibadegelände und der Ammerlander Segelclub mit Hafen und Leuchtturm säumen den Weg.



Ammerland. Alte Jugendstil-Villen, Schiffhütten, Freibadegelände und der Ammerlander Segelclub mit Hafen und Leuchtturm säumen den Weg. Vom »Hotel am See« aus geht es dann nach Osten mitten durch den Ort, bis zum Ausgangspunkt zurück.

Einkehrmöglichkeiten

Landhotel Huber am See
Schloßgut Oberambach

Länge: ca. 12,9 km – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Vom Startpunkt Bahnhof geht es über den Bgm.- Grünwald-Weg, den Hammerschmiedweg und den Sebastianisteg. Dann rechts, vorbei am Heimatmuseum, 2x links über Bahnhofstraße und Untermarkt in die historische Altstadt bis zum Stadtzentrum /Marienplatz. Dort links, durch die Rathauspassage, wieder über den Sebastianisteg und gleich rechts in den Josef-Bromberger-Weg entlang des Loisachufers zur alten Floßlände.
- ➔ Von dort rechts über die Johannesbrücke und gleich wieder links am Uferweg entlang der Loisach. Nach 1 km, in der Linksbiegung, rechts ab in den Paradiesweg und diesen weiter bis zum Badeweiher. Dort 2x links, unter der Äußeren Beuerberger Straße und rechts über die Obermühlstraße, nach rechts in Am Gries. Weiter, die Beuerberger Straße überquerend, über den Josef-Schnellrieder-Weg halb rechts in den Eichheimweg. Diesem im Bergwald folgend, nach 300 m den ersten Abzweig spitz links den Neuhaussteig hinauf zur Hangkante (Golfplatz). Hier rechts entlang, nach 250 m wieder rechts nach unten abzweigen und 400 m in gleicher Richtung über die Dreifaltigkeitskapelle, das Bergwaldtheater, den Kreuzweg und an der Frauenkapelle vorbei zum »Pilz«.
- ➔ Weiter, die B11 überquerend, über das Loisachwehr, dann den Uferweg entlang bis in die Weidacher Hauptstraße. Nach der Bahnunterführung über Isarspitz, Mühlpointweg, Leitenweg und Wasenweg bis zur »Ruhebank« am Waldrand.



200 m weiter im Wald (Naturschutzgebiet), dann rechts und nach 700 m halblinks, 700 m weiter bis zur Floßlände /Marienbrücke. Diese unterqueren, am westlichen Isar- und Kanalufer 2,3 km zum Rad- und Fußweg am Bahngleis. Diesen 1,6 km weiter bis zum Ziel Bahnhof.

Einkehrmöglichkeit:

Wirtshaus Flößerei, am Sebastini Steg

Länge: ca. 12 km nach Gelting– leichte Wanderung
ca. 14 km zum Bibisee – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung nach Gelting:

- ➔ Start ab Rathaus über den Radweg bis zur Buchberger Unterführung, hier die B11 queren und weiter entlang am Gewerbegebiet zur Geltinger Turnhalle. Nun in die Pfaffenriedstraße, links in die Kranzl- und Ringstraße zur Wolfratshäuser Straße. Dort nach rechts und gleich nach links.
- ➔ Weiter durch Bahnweg zum Isar-Loisach-Kanal den man überquert, sich nach links wendet und den nächste Abzweig nach rechts Richtung Waldram. Weiter grad aus die Faulhaber Straße, Kolpingplatz, links in die Thomasstraße, Linkskurve in die Steinstraße, rechts in die Kardinal-Wendel-Straße und links über den Parkplatz zum Radweg am Isarhochufer.
- ➔ Den Radweg entlang, vorbei an der Waldramer Schule, dann nach rechts abbiegen bis zur B11 und am Radweg wieder zurück zum Ausgangspunkt.
- ➔ Als Orientierung können die grünen Schilder »Nordic-Walking-Strecke dienen.

Einkehrmöglichkeiten:

Ratsstuben Geretsried
Landgasthof Alter Wirt in Gelting
Gasthof Hotel Neu Wirt in Gelting

Strecke zum Bibisee:

- ➔ Start auch am Rathaus über den Radweg, die Johann-Sebastian-Bach-Straße, den Leharweg, den Robert-Schumann-Weg, durch den Wald, den Ortsteil Stein zur Königsdorfer Alm.
- ➔ Nach ca. 1000 Metern rechts ab, die B11 queren und weiter zum Bibisee, der umrundet wird und über die Unterführung der B11 zum Ausgangspunkt zurück.

Einkehrmöglichkeiten:

Ratsstuben Geretsried
Königsdorfer Alm
Cafe und Restaurant zum Lindenrain



Länge: ca. 9 km – einfache Höhenwanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Von der Pfarrkirche in Bad Heilbrunn zum Wörnerweg. Vorbei am Haus des Gastes und der Fachklinik, links Richtung Ramsau.
- ➔ Nach 100 m rechts, links über den Bach und den ausgeschilderten Weg über Wörnern, Buchberg bis zum Strasserhof.
- ➔ Am Parkplatz des Strasserhof nach rechts – nicht die Treppe rauf – über den Golfplatz nach Kiefersau. Hier Teerstraße überqueren und Schild Schießstätte Bad Tölz (K 5) folgen. Bei der Abzweigung Schießstätte geradeaus durch den Wald bergab über Avrasya zum Alten Zollhaus (Benediktbeurer Straße) und weiter über die Ludwigs-promenade zur Innenstadt von Bad Tölz.
- ➔ Die Tour ist ebenso in umgekehrter Richtung lohnend. Man kann aber auch mit dem Bus, Linie Bad Tölz - Kachel, zurück nach Bad Heilbrunn fahren.

Einkehrmöglichkeiten:

Unterwegs im Strasserhof oder diverse Einkehrmöglichkeiten am jeweiligen Endpunkt.



6

Von Jachenau zum Walchensee

Länge: ca. 14 km – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Mit dem Auto oder Linienbus in die Jachenau bis zur Ortsmitte fahren. Dort am Schützenhausparkplatz nördlich der Kirche das Auto abstellen.
- ➔ Der Weg führt über den Ortsteil Berg hinaus an der Fieberkapelle vorbei entlang einer für den allgemeinen Kfz-Verkehr gesperrten Straße zum Ortsteil Sachenbach am Walchensee (Kiosk).
- ➔ Als Rundweg geht man am Uferweg weiter Richtung Süden zur Gaststätte Waldschänke Niedernach (Do. und Fr. Ruhetag) und weiter über den Waldweg zurück nach Jachenau.

Einkehrmöglichkeiten:

Sachenbach: Kiosk

Niedernach: Waldschänke

Jachenau: Gasthof zur Jachenau

Gasthof zur Post

Gaststätte Schützenhaus



Benediktbeuern Kochel am See – Rundwanderweg

7

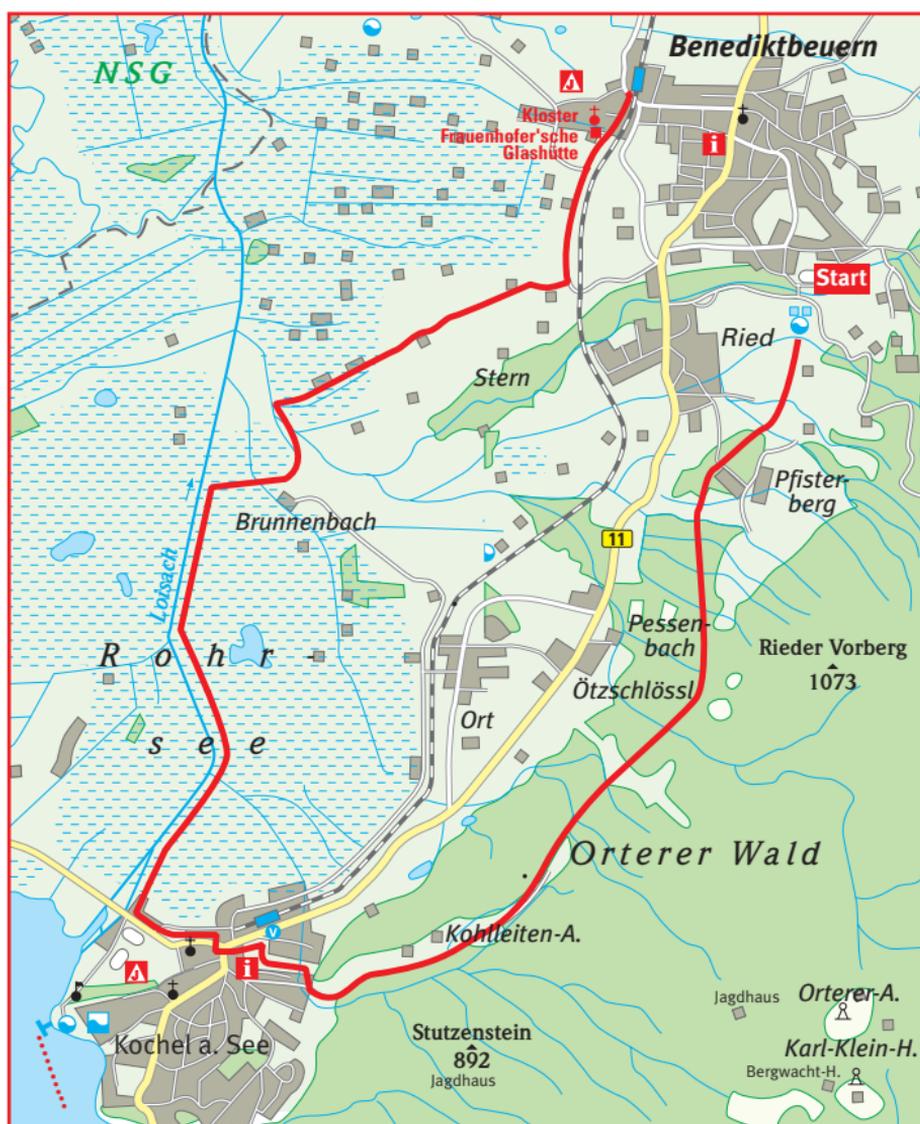
Länge: ca. 14 km – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Ausgangspunkt ist das Alpenwarmbad Benediktbeuern. An dessen Westseite führt der Wiesenweg nach Pfisterberg, weiter auf Wald- und Wiesenwegen über die Kohllei nach Kochel am See.
- ➔ Vom Trimini in Kochel am See führt der Weg an der Loisach entlang bis Brunnenbach, hier links am Lainbach entlang, nach ca. 300 m rechts über die Lainbachbrücke gerade aus zurück nach Benediktbeuern.

Einkehrmöglichkeiten:

Verschiedene Einkehrmöglichkeiten in Benediktbeuern und Kochel am See.



8

Blomberg (1248 m) und Zwiesel (1348 m)

Länge: Unterschiedlich – einfache Bergwanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Die Wanderung zum Tölzer Hausberg Blomberg bietet folgende Anstiegsmöglichkeiten:
- ➔ **Variante a:** Am einfachsten ist die Auffahrt mit der Blombergbahn (Sessellift) in wenigen Minuten zum Gipfel. Von der Bergstation auf markiertem Weg vorbei am Blomberghaus hinüber zum bereits sichtbaren Gipfel (Gipfelkreuz) des Zwiesel. Vom Zwiesel besteht ein herrlicher Rundblick über den gesamten Isarwinkel und zum Brauneck und der Benediktenwand sowie, im Norden in das Alpenvorland mit Starnberger-, Ammersee und bei guter Sicht bis nach München.
- ➔ Vom Zwieselberg kann man wieder zurück zur Blomberg-Talstation wie beim Aufstieg beschrieben ...
- ➔ oder aber man biegt nach dem Blomberghaus, vor der Berwachthütte nach rechts ab, Richtung Heiglkopf und



Blomberg (1248 m) und Zwiesel (1348 m)

danach links, Richtung Wackersberg und bergab bis zum »Bienenhaus«. Hier auf der kleinen Teerstraße nach links und der Beschilderung zur Blomberg-Talstation folgen, dem Ausgangspunkt der Variante a bzw. b.

- ➔ **Variante b:** Von der Talstation zu Fuß durch den Wald (schattig) entlang der Liftrasse hinauf zum Gipfel. Hier verläuft auch die schwarze Route im 1. Nordic.Fitness. Park Tölzer Land. Vom Gipfel weiter wie in Variante a beschrieben.
- ➔ **Variante c:** Von Süden (sonnig) vom Parkplatz bei der Waldherralm auf markiertem Weg B 1 unterhalb des Heiglkopfes vorbei hinauf zum Blomberg und Zwiesel oder den längeren Weg B 2 über die Moar-Alm, Gassenhofer-Alm, Schnaiter-Alm hinauf zum Zwiesel und dann hinüber zum Blomberg. Der Abstieg wie in Variante a zum »Bienenhaus« beschrieben. Hier jedoch rechts in den Wiesenweg zur Pestkapelle. Dort nach rechts weiter auf der Teerstraße zum Ausgangspunkt Waldherralm.

- ➔ **Variante d:** Von Bad Heilbrunn aus durch den Bergwald zum Stallauer Eck (AV-Markierung 462). Weiter zum Zwieselgipfel und zum Blomberg. Von hier mit der Bahn oder zu Fuß zur Talstation oder Abstieg über Wackersberg wie bei a beschrieben und mit dem Bus zurück nach Bad Heilbrunn.



Einkehrmöglichkeiten:

Blomberg:

- 🏠 Blomberghaus, Tenne (Talstation)

Wackersberg:

- 🏠 Waldherralm

9

Rund um das Kirchseemoor

Länge: ca. 13 km – leichte Wanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Wir starten in Sachsenkam bzw. Kloster Reutberg wie folgt: Vom Kloster gehen wir in nördliche Richtung weiter bis zum Abzweig Kirchsee; erst noch auf der Straße, danach auf einem Weg bis zum Seeufer.
- ➔ Nun geht es ein Stück am Seeufer entlang (Bademöglichkeit),
- ➔ dann durch's Moor bis zur gelben Ausschilderung, am Kogler Weiher (Bademöglichkeit) vorbei nach Abrain. Dort links der Wegweisung nach Sachsenkam folgen.

Einkehrmöglichkeiten:

Sachsenkam: Kloster Reutberg
Gasthof Altwirt
Gasthof Neuwirt



Schafreuter (2100 m)

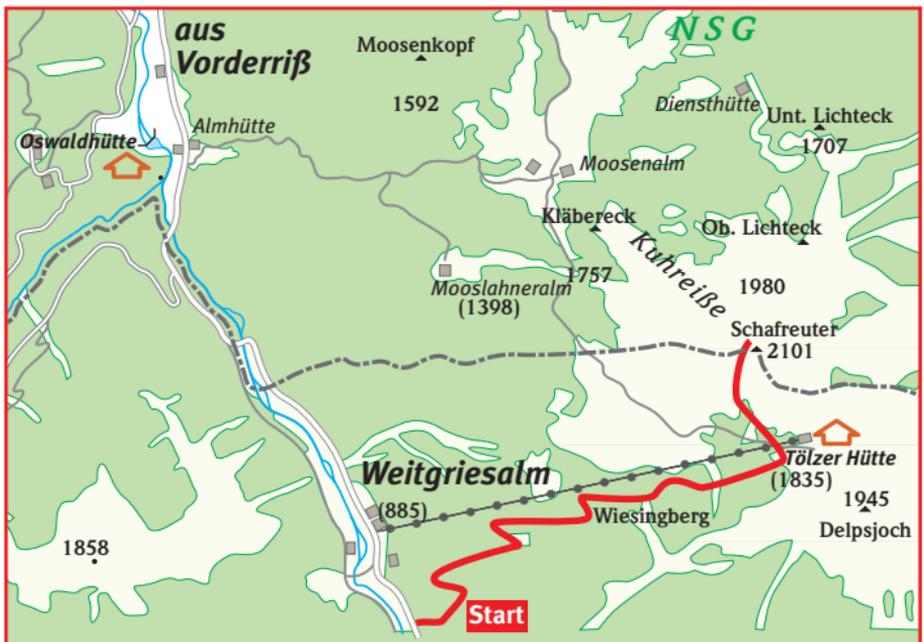
Länge: Tagestour – etwas anspruchsvollere Bergwanderung.
Im Gipfelbereich Trittsicherheit erforderlich!

Streckenbeschreibung:

- ➔ Startpunkt dieser Ganztagestour ist der Parkplatz Tölzer Hütte (erreichbar auf der B 13 über Sylvenstein, Fall, Vorderriß, Weitgriesalm).
- ➔ Der Aufstieg erfolgt in lichtem Bergwald über den Weg AV 239 in Serpentinien bis zu den freien Bergwiesen der Tölzer Hütte (einfache Gehzeit 2,5 Std.).
- ➔ Ab der Tölzer Hütte geht es noch kräftig bergauf zum Gipfel. Für diese Tour benötigen Sie eine gute Kondition - nur für Geübte!
Gehzeit ab Tölzer Hütte 40 Minuten.

Einkehrmöglichkeiten:

-  Tölzer Hütte
-  Oswaldhütte



11 Längental

Länge: Tagestour – Bergwanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Sehr lohnenswerte leichte Wanderung ins herrliche Längental.
- ➔ Mit dem Auto nach Arzbach fahren. An der Kirche vorbei, die Längentalstraße am Wiesbauer, über den Arzbach nach rechts bis zu zum Parkplatz im Wald (ca. 3 km).
- ➔ Von hier aus auf der Forststraße durch den Wald hinauf,



dann freier werdend über die Gabriel-Alm – Kirchsteinhütte – zur Längentalalm.

- ➔ Wer noch weiterwandern will, der kann diese Wanderung fortführen hinauf zur Probstensteinwand - Probstentalalm - Kirchstein oder Latschenkopf bis zum Brauneck.
- ➔ Der Abstieg erfolgt entweder zurück über den Anstiegsweg oder vom Brauneck hinunter nach Lenggries (oder umgekehrt) ist auch mit der Bergbahn möglich und mit 2 Stunden Zeitersparnis verbunden.

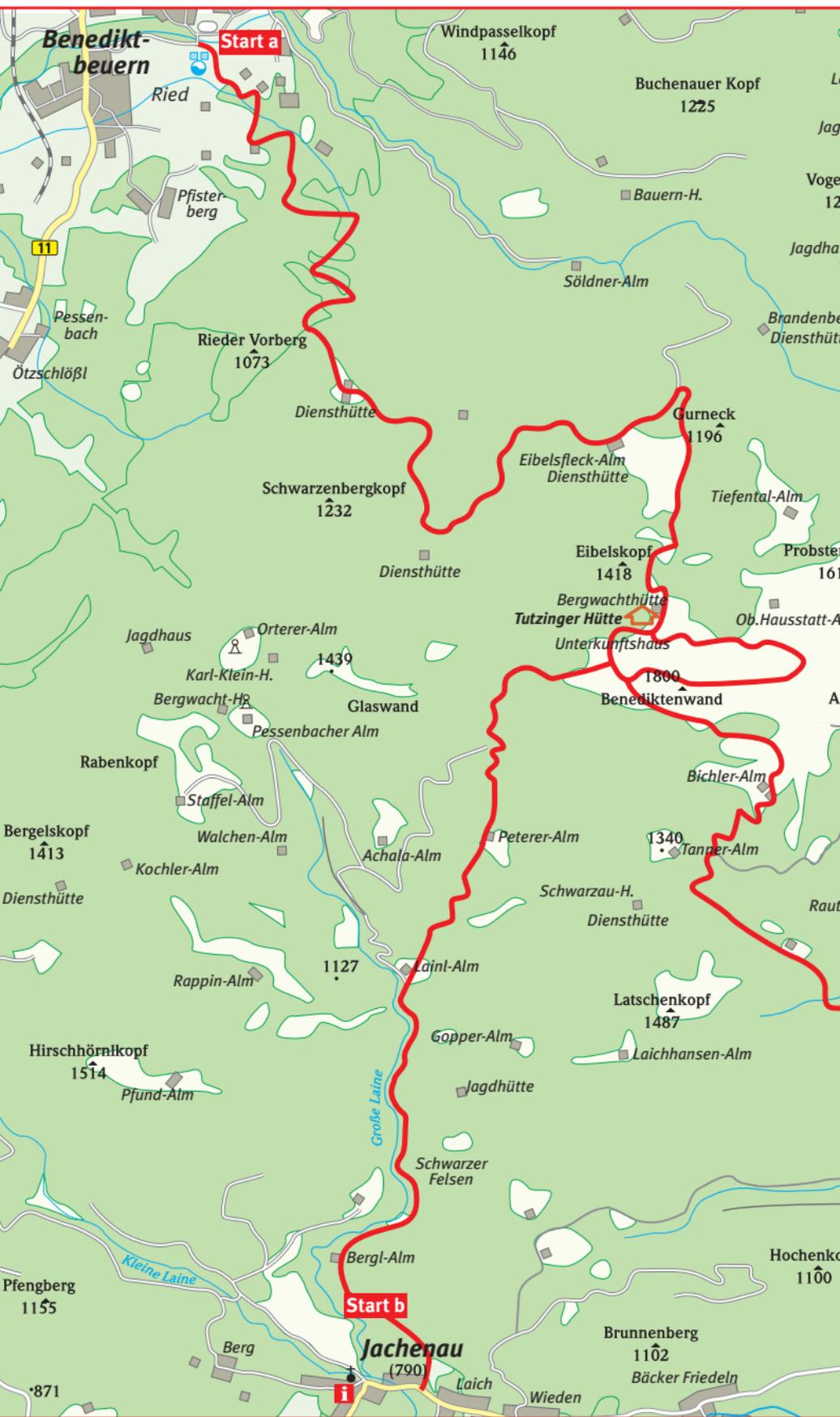
- ➔ **Als Rundweg:** ■■■ Bergbahn - Höhenweg - Stiealm - Probstalm - Längentalalm - Jägersteig - Bergbahn-Talstation.
- ➔ **Variante ab Längentalalm:** Über Kirchsteinhütte - Arzbach - Isaruferweg - Lenggries.



Einkehrmöglichkeiten:

-  Bayern-Hütte
-  Brauneck-Haus
-  Florianshütte
-  Stie-Alm (Idealhang-Hütte, Käserei)
-  Strasser-Alm
-  Kirchstein-Hütte
-  Kot-Alm
-  Tölzer Hütte
-  Quenger-Alm
-  Reiser-Alm
-  Panoramarestaurant

12 Über Tutzingener Hütte zur Benediktenwand (1801 m)



Über Tutzinger Hütte zur Benediktenwand (1801 m)

12



Länge:

Tagestour –

anspruchsvollere Bergwanderung

Die Wanderung zur Benediktenwand erfordert bereits einiges an Kondition und im oberen Bereich Trittsicherheit!

Streckenbeschreibung:

- ➔ **Variante a:** Vom Alpenwarmbad in Benediktbeuern geht man über die Forststraße bis zur Kohlstattalm und über den Weg 455 bis zur Eibelsfleckalm.
- ➔ Weiter über den Eibelsfleck und im Wald ab der Materialseilbahn über Serpentinaen zur Tutzinger Hütte (bewirtschaftet von Ende April bis Anfang November).
- ➔ Ab der Tutzinger Hütte an der Weggabelung entweder über den leichten Westanstieg oder über den steilen, teils mit Drahtseilen gesicherten Ostaufstieg zum Gipfel. Für Geübte empfiehlt sich der Ostaufstieg und Rückweg über Westabstieg.
- ➔ **Variante b:** In Jachenau gehen wir ab Parkplatz Schützenhaus zur Lainlalm, dort nach rechts am Wasserfall vorbei zur Peteralm, Glaswandscharte und über den Westrücken zum Gipfel der Benediktenwand, der Markierung AV 485 mit roten Punkten folgend.
- ➔ **Variante c:** Südaufstieg, vom Ortsteil Petern in der Jachenau (Parkplatz 100 m rechts von der Hauptstr.) über den Almweg zur Bichleralm und dann über den steilen Südhang zum Gipfel.

Einkehrmöglichkeiten:

- 🏠 Beim Aufstieg: Tutzinger Hütte



Rabenkopf (1559 m)

Länge: Tagestour – Bergwanderung

Streckenbeschreibung:

- Der Rabenkopf ist von zwei Seiten begehbar.
- **Variante a:** Wir starten in Jachenau ab Parkplatz Schützenhaus und wandern entlang der Laine auf der Forststraße, 200 m vor der Lainalm links weiter durch die Rappinschlucht (nur für Schwindelfreie!) zur Staffelmalm.
- (alternativ: weiter geradeaus auf der Forststraße, dann links ab auf einem Fußweg über die Walchenalm zur Staffelmalm oder ganz leicht auf der Forststraße bleibend direkt zur Staffelmalm).
- Von der Staffelmalm auf dem neuen Weg über den Südhang zum Gipfelkreuz des Rabenkopfes.
- **Variante b:** Wir starten in Pessenbach zwischen Ried und Kochel beim Ötzschlössl. Rechts am Schlössl vorbei über die Wiese und weiter auf dem Waldweg bis zur Ortereralm.
- Von hier in steilen Serpentinien aufwärts auf den Weg AV 454 zur Pessenbacher Schneid (Wegkreuz). Dann entweder an der Bergwachthütte vorbei den steilen Ostgrat zum Gipfel, oder auf ebenen Steig weiter zur Staffelmalm.
- Übrigens hielt sich hier der Maler Franc Marc besonders gerne auf: in der Staffelmalm, an der Rückwand ist ein Bild des Künstlers – Hirsch mit Hirschkuh – zu sehen.
- Auf dem baumlosen Südhang führt der Steig dann zum Gipfelkreuz. Von der Staffelmalm kann man auch noch weiter zum Jochberg wandern.

Einkehrmöglichkeiten:

-  Orterer-alm: Almbetrieb von Juni bis Oktober. Am Samstag / Sonntag bei schönem Wetter Abgabe von hofeigenen Produkten.
-  Staffelmalm am Rabenkopf: von Anfang Juni bis Anfang Oktober bewirtschaftet. Abgabe von hofeigenen Produkten.

Verschiedene Einkehrmöglichkeiten in den Ausgangsorten Jachenau bzw. Ort und Kochel am See.

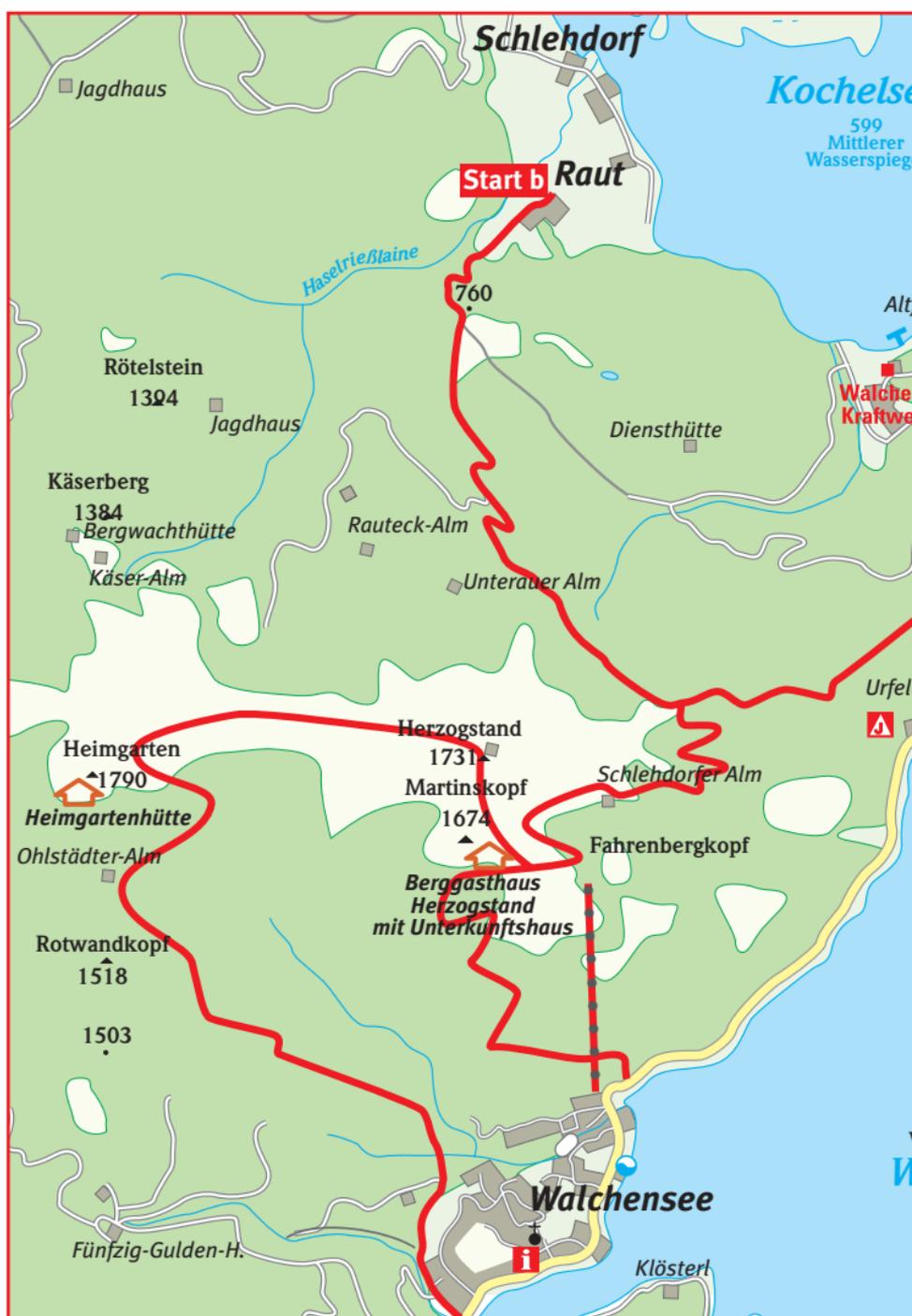
14

Herzogstand (1731 m) Heimgarten (1790 m)

Länge: Tagestour – Bergwanderung

Streckenbeschreibung:

➔ **Variante a: Über Reitweg.** Ausgangsort ist die Kesselbergpasshöhe bei Urfeld. Hier auf den Reitweg AV 441 in südwestlicher Richtung im Wald aufwärts. Nach ca. einer Stunde mündet hier der Pionierweg (Variante b)





aus Schlehdorf. Über den Schlehdorfer Almleck in Serpentina bis zum Berggasthaus Herzogstand.

- Von hier über breiten, mäßig ansteigenden Weg zum Gipfel mit Pavillon.
- **Variante b: Über Pionierweg.** In Schlehdorf/Rautwiesen starten wir auf den Weg AV 447 bis zur Forststraße. Auf dem Pionierweg durch Mischwald und dann in östlicher Richtung unter der Herzogstand-nordwand passierend bis zur Einmündung in den Reitweg. Ab hier folgen wir weiter dem Reitweg (siehe Variante a).
- Vom Herzogstandgipfel ausgehend zweigen wir westlich auf den Weg AV 441 ab. Die Gratzacken meist auf südlicher Seite umgehend bis zum Schlehdorfer Kreuz (Drahtseilsicherung! Nur für Geübte!). Weiter fast eben bis zum Aufschwung des Heimgartens. Übrigens: die Herzogstandbahn von Walchensee aus führt zum Berggasthaus Herzogstand und kann als Ausgangspunkt für die Wanderung zum Herzogstandgipfel ebenso genutzt werden; hilfreich ist die Bahn auch als Abstiegshilfe, falls einen die Kondition verlassen hat oder Probleme mit den Knien auftauchen.
- Durch Latschen in steilen Serpentina zum Gipfel und zur Heimgartenhütte (bewirtschaftet von Pfingsten bis Mitte Oktober). Für diese Tour ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich!
- Der Abstieg erfolgt auf dem gleichen Weg oder über Rotwandkopf, Ohlstädter-Alm nach Walchensee (Weg AV 445).

Einkehrmöglichkeiten:

-  Herzogstand: Berggasthaus Herzogstand
-  Heimgarten: Heimgartenhütte

Länge: Tagestour – Bergwanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ **Variante a:** In Lenggries starten wir am Hallenbad Isarwelle in den Oberfeldweg, Weg AV 610 E 4, in östlicher Richtung über Wiesen. Dann mäßig ansteigend durch den Wald.
- ➔ An der oben frei werdenden Wiese den Abzweig nach rechts zum Gipfel nehmen.
- ➔ An diesem Abzweig geht es geradeaus weiter auch zum Fockenstein.



Geierstein (1491 m) Fockenstein (1562 m) · Denkmalm

15

- **Variante b:** Von Lenggries-Mühlbach gehen wir über die Forststraße ins Hirschbachtal. Weiter auf den Weg 601 zum Hirschbachsattel. Dort nach links abzweigen und auf den Weg SK 1 durch das Hochmoor. An den Neuhüttenalmen links ab- und aufsteigen zum baumfreien Fockenstein-Gipfel (Gehzeit einfach 3,5 Std.). Von hier aus herrliches Panorama in die Alpen und nach München.
- **Abstiegsvariante:** Neuhüttenalmen, dann weiter zur bewirtschafteten Aueralm gehen und den Abstieg übers Steinbachtal Richtung Gaißbach-Untermberg nach Lenggries nehmen (3 Std. ab Aueralm).



- **Denkmalm:** Kleine Halbtageswanderung ab Kirche. Einfache Gehzeit 1 Stunde.

Einkehrmöglichkeiten:

-  Auer-Alm
-  Denk-Alm
-  Lenggrieser Hütte

16

Jochberg (1567 m)

Länge: ca. 6 km bzw. 9 km – leichte bis mittelschwere Bergwanderung

Streckenbeschreibung:

- ➔ Ausgangspunkt ist die Kesselbergpasshöhe bei Urfeld. Von der Kesselbergpasshöhe direkt an der Bushaltestelle die Straße überqueren und beim Wegweiser links ab auf den Weg JO (AV 451). Der Weg führt durch den Wald in Windungen in 1 Stunde zu einer Weggabelung.



Jochberg (1567 m)

- **Variante 1:** Von hier aus nach links abbiegen. Der Weg führt mäßig steil über den schon bald recht aussichtsreichen Gipfel teilweise durch Latschen in 45 Minuten zum Gipfel.
- **Variante 2:** Von der Weggabelung geradeaus weiter führt der Weg fast eben zu den Almwiesen der Jocher-Alm und weiter bis hin zum Gipfel.
- Abstieg ist über den gleichen Weg (insgesamt 6 km) oder auch über Sachenbach möglich. Am See entlang führt der Weg wieder zurück nach Urfeld (insgesamt 9 km).



Einkehrmöglichkeiten:

-  Jocher-Alm

17

Von Königsdorf zum Rottachmoor (Rundwanderweg)

Länge: ca. 12 km, leichte Wanderung

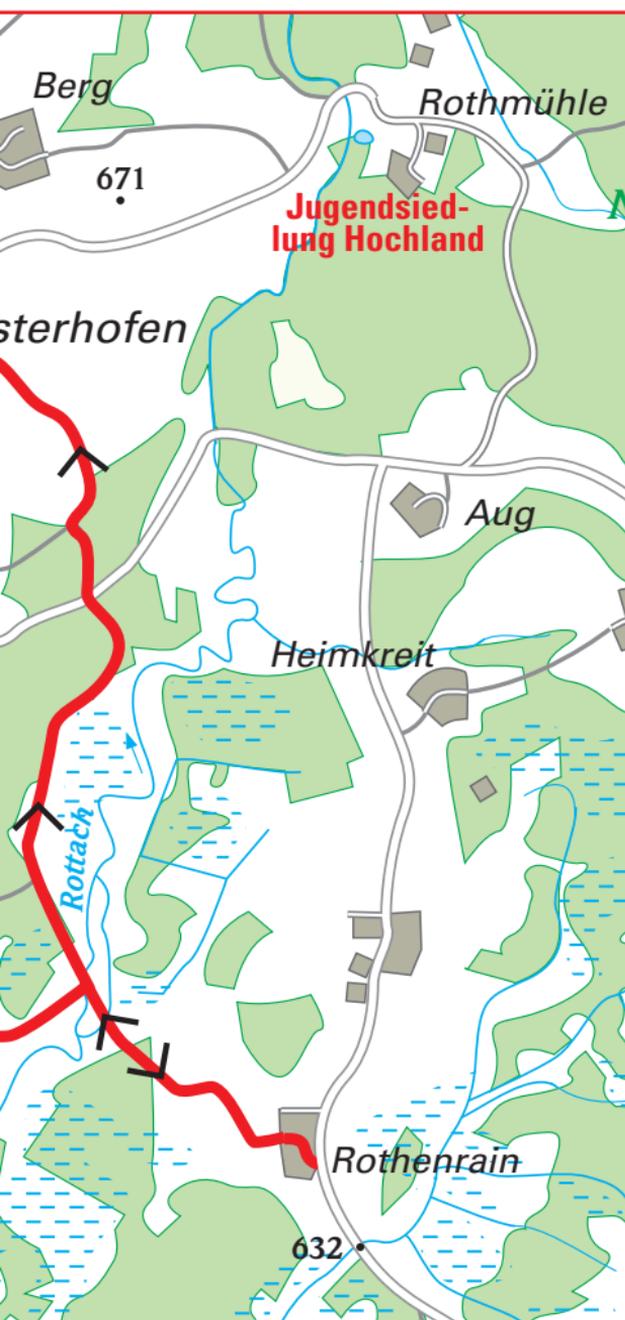
Streckenbeschreibung:

- ➔ Ausgehend vom Maibaum Richtung Süden (B11 und St 2064) über die Grafinger Kapelle und Grafing über Feld-, Wald- und Moorwege nach Hinterrothenrain (Wendpunkt).
- ➔ Zurück geht es durch Moorlandschaft bis zur Töl 7, die überquert wird, über Wald- und Wiesenwege nach



Niederham und weiter auf Ortsstraßen bis zum Maibaum.

- ➔ **Das Besondere:** Wunderschöne, intakte Moorlandschaft (seltene Pflanzen) und mehrmals weite Ausblicke in unser Voralpengebiet (von den Ammergauer Bergen über Zugspitze, Benediktenwand, Juifen bis zum Wendelstein). Ab und an begegnet man auch Info-Tafeln des »Weges der Geschichte in Königsdorf«.



Einkehrmöglichkeit:

Gasthof Hofherr
(Dorfmitte)

